

CLASSIC 8000 ULTRA



GEBRAUCHS-
ANWEISUNG

OPERATING
INSTRUCTIONS

Ergoline

Ergoline Classic

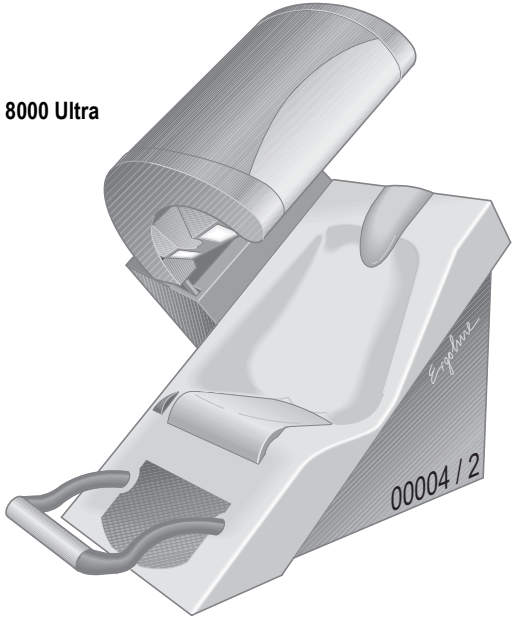
834632 / Index „_“ / de / en / 01.2005

Montageanweisung
Installation Instructions

D

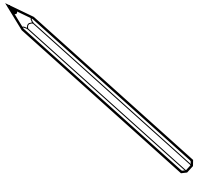
GB

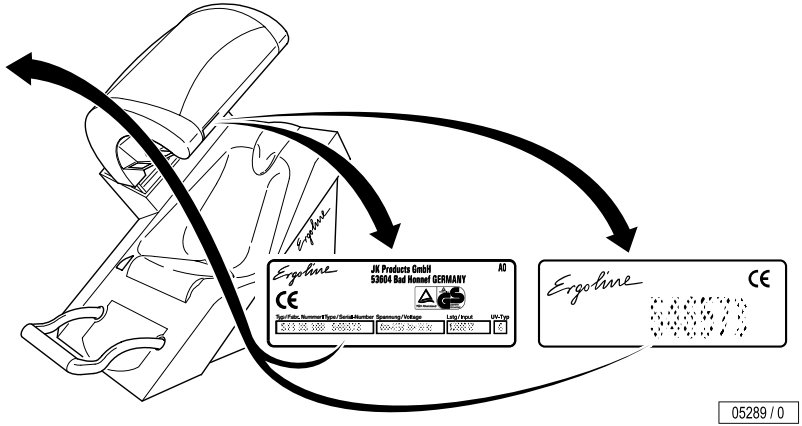
Classic 8000 Ultra



TÜV CERT
DIN EN ISO 9001
Zertifikat 09 100 3097







05289 / 0



JK-Global Service GmbH
Rottbitzer Straße 69
D-53604 Bad Honnef
(Rottbitze)

● ☎+49 (0) 22 24 / 818-861
+49 (0) 22 24 / 818-205
E-Mail:
service@jk-globalservice.de



JK-Licht GmbH
Eduard-Rhein-Str. 3
D-53639 Königswinter

▲ ☎+49 (0) 22 44 / 9239-0
+49 (0) 22 44 / 9239-24

JK-Products GmbH
Köhlershohner Straße
D-53578 Windhagen

☎+49 (0) 22 24 / 818-140
+49 (0) 22 24 / 818-166

(D) Inhaltsverzeichnis 4

So nutzen Sie die Montageanweisung 6

(GB) Table of contents 16

How to use the installation instructions 18

Inhaltsverzeichnis

Wichtige Sicherheitshinweise und Informationen. 6
So nutzen Sie die Montageanweisung 6
Bedeutung der Symbole 7
Sicherheit 9
Export 9
Zubehör 10
Transport und Transportschäden 10
Wartung 10
Gerät spannungsfrei schalten und gegen Wiedereinschalten sichern 11
Informationen zum Umweltschutz 12

Demontage- und Montagehinweise 13
Elektroanschluss 15

Demontage 29
Abdeckungen demontieren 29
Fußauflage demontieren 30
Liegeteil demontieren 30
Teileträger Steuerung demontieren 31
VSG-Teileträger demontieren 32
Oberteil demontieren 33
Unterteil trennen 35

Montage 37
Elektroanschluss 37
Unterteil montieren 38
Oberteil montieren 39
VSG-Teileträger montieren 43
Teileträger Steuerung montieren 44
Steuereinheit anschließen 45
Effektbeleuchtung montieren 46
Liegefläche montieren 48
Fussauflage montieren 49
Bräungsgerät ausrichten 50
Abdeckungen montieren 51
Funktionsprüfung 51
Final test 51
Anschluss an eine Steuerung mit Mikroprozessor 52
Abluftanschluss montieren (Option) 54
Abluftwand herstellen 55

Technische Daten 57

Stichwortverzeichnis 59

Hinweis:

Gegenüber Darstellungen und Angaben dieser Montageanweisung sind technische Änderungen vorbehalten!

Der Nachdruck und die Vervielfältigung – auch auszugsweise – ist nur mit unserer vorherigen schriftlichen Genehmigung und mit Quellenangabe gestattet.

Wichtige Sicherheitshinweise und Informationen

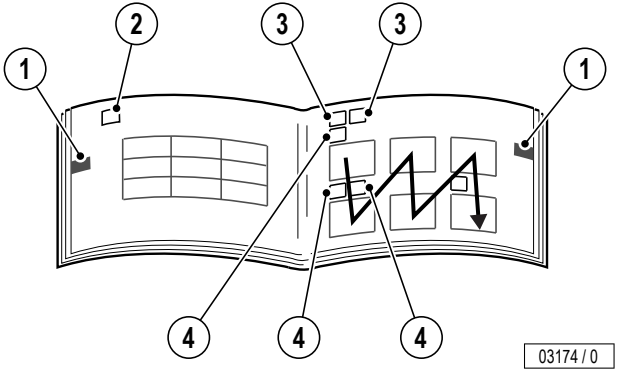
So nutzen Sie die Montageanweisung

Wichtige allgemeine Informationen und Sicherheitshinweise finden Sie hier im ersten Kapitel.

Es gibt mehrere Arten von Symbolen:

- Kapitel-Symbole (1) (z. B. Demontage). Diese Symbole sind schwarz hinterlegt und auf dem äußeren Seitenrand platziert. Das Kapitel-Symbol kann zusätzlich als Seitenüberschrift (2) benutzt werden.
- Symbole in der obersten Zeile (3) gelten für die gesamte Seite. Es kann sich um Überschriften oder wichtige Hinweise handeln.
- Symbole direkt über einer Grafik (4) beziehen sich auf den Arbeitsschritt, der in der Grafik dargestellt wird.

Die Bedeutung der Symbole wird ab Seite 7 in diesem Kapitel erklärt.



Bedeutung der Symbole

Gefahrenhinweise

Gefahr!

Dieser Sicherheitshinweis – Warndreieck mit dem Wort „Gefahr“ – weist darauf hin, dass vor allem mit Gefahren für Personen zu rechnen ist (Lebensgefahr, Verletzungsgefahr).

Beispiel:

Lebensgefahr!

Warnung vor elektrischem Strom!

Achtung!

Dieser Sicherheitshinweis – Warndreieck mit dem Wort „Achtung“ – weist darauf hin, dass vor allem mit Gefahren für Geräte, Material oder Umwelt zu rechnen ist.

Wichtige Informationen:

Hinweis:

Dieses Symbol kennzeichnet keine Sicherheitshinweise, sondern gibt Informationen zum besseren Verständnis der Abläufe.

Allgemeine Symbole

Demontage	
Montage	
	Kundendienst
	Hersteller
	Teile-/Artikel-Nummer (für Bestellungen)
	**Gefahr!** Gerät spannungsfrei schalten – vom Netz trennen

Bedeutung der Symbole

	Sichtprüfung
	Für diesen Arbeitsschritt werden 2 Personen benötigt.
Technische Daten	

Sicherheit

Gefahr!

Die Montage und der Elektroanschluss müssen den nationalen Vorschriften entsprechen.[1)]

Montage, Aufstellung, Erweiterung oder Instandsetzung des Gerätes dürfen nur durch ausgebildetes und geschultes Fachpersonal vorgenommen werden.

- Alle am Gerät angebrachten Gefahren- und Sicherheitshinweise sind zu beachten!
- Es dürfen keine Sicherheitseinrichtungen (z.B. Scheibenschalter) und Sicherheitshinweise entfernt bzw. außer Kraft gesetzt werden, die den sicheren Betrieb des Gerätes beeinträchtigen können!
- Das Gerät darf nur in einwandfreiem Zustand betrieben werden!
- Die Montage ist nur nach den vorgegebenen Schritten dieser Anleitung zulässig!
- Bei allen Demontage- und Montagearbeiten an elektrischen Einrichtungen ist das Gerät spannungsfrei zu schalten (siehe Seite 11). Ausnahmen sind nur bei Funktionsprüfungen zulässig!
- Die Gerätelaufzeit muss zweifach über eine Zeitsteuerung gemäß den Normen EN 60335-2-27 und A1 2000 Abschn. 22.108 und 22.109 gesichert sein. Eine Zeitsteuerung muss so aufgebaut sein, dass auch bei einem Ausfall der Steuerung spätestens nach <110% der gewählten Laufzeit das Gerät automatisch ausgeschaltet wird.
- Luft- Zu- und Abströmbereich zum Gerät nicht verändern, verbauen oder zustellen, keine eigenmächtigen Veränderungen am Gerät vornehmen. Eine Haftung des Herstellers für daraus resultierende Schäden ist ausgeschlossen.
- Gerät darf nicht auf der Transportpalette aufgestellt und betrieben werden! Überhitzungsgefahr durch Störung der Luftführung.

Export

Wir weisen darauf hin, dass die Geräte ausschließlich für den europäischen Markt bestimmt sind und nicht in die USA oder nach Kanada exportiert und dort betrieben werden dürfen! Bei Nichtbeachtung dieses Hinweises wird keine Haftung übernommen! Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass bei Zuwiderhandlungen hohe Haftungsrisiken für den Exporteur und/oder Betreiber entstehen können.

1) In Deutschland: VDE-Vorschriften

Transport und Transportschäden

Wenn Sie beim Auspacken und Aufstellen des Gerätes Transportschäden feststellen, informieren Sie bitte den Besitzer.

Nachstehende Hinweise bitte beachten, damit der Schaden schnell und unkompliziert reguliert werden kann:

– Erkennbare Schäden sind innerhalb einer Frist von 4 Werktagen – Anlieferungsdatum und Eingang der Meldung bei der Spedition mitgerechnet – der ausliefernden Spedition schriftlich zu melden.

– Den entstandenen Schaden müssen Sie bei der anliefernden Spedition geltend machen, da das Transportrisiko laut den allgemeinen Bedingungen der Speditionsunternehmen beim Besteller liegt. Bei der Durchsetzung Ihrer berechtigten Ansprüche werden wir Sie selbstverständlich voll unterstützen.

Zubehör

Eine Übersicht über mögliches Zubehör finden Sie in den Verkaufsunterlagen und im Planungshandbuch. Eine Auswahl wird in der Gebrauchsanweisung dargestellt.

Wartung



Lebensgefahr!

Bei Wartungsarbeiten, die das Öffnen des Geräts erfordern, ist das Gerät spannungsfrei zu schalten.
Siehe Seite 11.

Eventuelle Schutzvorrichtungen (z.B. Filterscheiben) nach Abschluss der Arbeiten wieder montieren.



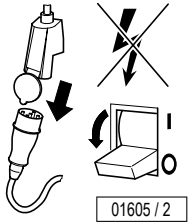
Achtung!

Nur Original-Ersatzteile des gleichen Typs verwenden! Bei Verwendung von anderen Teilen erlischt die CE-Konformität!
Bei Schäden, die nachweislich durch die Verwendung von nicht Original-Ersatzteilen entstanden sind, wird jegliche Haftung ausgeschlossen.

Gerät spannungsfrei schalten und gegen Wiedereinschalten sichern

Lebensgefahr!

Wenn an den Geräten gearbeitet werden soll, müssen diese freigeschaltet werden. Das bedeutet, dass alle spannungsführenden Leitungen ausgeschaltet werden müssen.
Nur das Ausschalten des Gerätes ist unzureichend, da an bestimmten Stellen noch Spannung anstehen kann.
Daher bei Arbeiten alle Sicherungen ausschalten, und – falls möglich – auch entfernen.



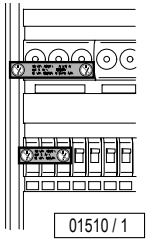
01605 / 2

Lebensgefahr!

Durch irrtümliches Wiedereinschalten können sich schwere Unfälle ereignen.
Sofort nach dem Freischalten sind alle Schalter oder Sicherungen, mit denen freigeschaltet wurde, gegen Wiedereinschalten zu sichern.

– Abschließen des Sicherungskastens mit einem Vorhängeschloss.

- Bei nicht herausschraubbaren Sicherungsautomaten kann auch ein Klebestreifen mit der Aufschrift „Nicht schalten, Gefahr vorhanden“ über den Betätigungshebel geklebt werden.



01510 / 1

Stets ist sofort ein Verbotsschild mit der Aufschrift:

„Es wird gearbeitet!“

- „Ort: .....“
- „Entfernen des Schildes nur durch: .....“

zuverlässig anzubringen.



01511 / 1

Lebensgefahr!

Verbotsschilder dürfen nicht an unter Spannung stehenden Teile angehängt werden oder diese berühren.

Informationen zum Umweltschutz

Umwelterklärung – Die JK-Unternehmensgruppe



Die JK-Unternehmensgruppe ist den strengen Richtlinien der VO EG (Nr.) 761/2001 und der EN ISO 14001:1996 unterworfen und wird in regelmäßigen internen und externen Umweltaudits durch geschulte Auditoren geprüft.

Umweltbestimmungen – Entsorgung von Lampen und Batterien

UV-Hochdrucklampen enthalten Leuchtmittel und andere quecksilberhaltige Abfälle. Batterien enthalten Schwermetallverbindungen.

Gemäß dem nationalen Abfallgesetz[1)] und entsprechend den kommunalen Abfallsatzungen sind UV-Lampen und Batterien nachweispflichtig zu entsorgen.

Ihre örtliche Verkaufs-Agentur ist Ihnen bei der Entsorgung[2)] von UV-Lampen und Batterien gerne behilflich:

- Melden Sie die Anzahl von UV-Lampen und Batterien telefonisch oder schriftlich an Ihre Agentur.
- Die Agentur kümmert sich dann zusammen mit einem Entsorgungsunternehmen um die Abholung der Lampen und die ordnungsgemäße Entsorgung.

1) Deutschland: Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz (KrWAbfG)

2) Kostenpflichtig für den Studiobetreiber

Verpackung

Die Verpackung besteht aus 100% recyclingfähigem Material. Nicht mehr gebrauchte und von der JK-Unternehmensgruppe in Verkehr gebrachte Verpackungen können an die JK-Unternehmensgruppe zurückgeliefert werden. Ihr Agenturpartner oder Händler berät Sie gerne.

Entsorgung wiederverwertbarer Materialien

Das Gerät wurde aus wiederverwertbaren Materialien hergestellt. Bei einer späteren Verschrottung muss das Gerät einer ordnungsgemäßen Entsorgung zugeführt werden. Über Inhalt oder Gefährdungspotential der verwendeten Materialien gibt Ihnen die JK-Unternehmensgruppe Auskunft.

Demontage- und Montagehinweise

Eine Demontage des Gerätes ist nur unter bestimmten Umständen nötig (z. B. Transport in höhere Etagen, schmale Durchgänge).

Der Umfang der Demontage richtet sich nach den örtlichen Gegebenheiten (z. B. der Größe der Durchgänge, Zugänglichkeit der Räume u. ä.).

Folgen Sie bei der Demontage und Montage genau den Schritten dieser Anleitung.

Für die Demontage/Montage des kompletten Gerätes werden 2 Personen benötigt.

Neugerät auspacken

Das Gerät wird ab Werk vormontiert geliefert: Folgende Teile liegen dem Gerät bei und müssen am Aufstellort montiert werden:

- Effektbeleuchtung mit Lampenfassungen
- Sitzfläche
- Fußstütze
- Sitzpolster und Kopfpolster
- Seitliche Abdeckung

Beim Transport ab Werk wird die Sitzfläche durch eine Transportsicherung (Holzbrett) ersetzt, das Oberteil wird durch eine Holzkonstruktion gestützt.

Achtung! Schäden am Gerät möglich!

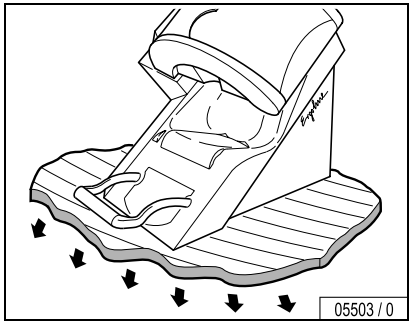
Beim Entfernen der Folie kann die separat verpackte und an der Rückwand des Gerätes befestigte Sitzfläche herabfallen und beschädigt werden.

– Bitten Sie während des Auspackens einen Helfer, die Sitzfläche festzuhalten.

– Folie entfernen.
– Alle separat verpackten Bauteile/Zubehör entnehmen.
– Gerät so nah wie möglich zum Aufstellort transportieren und von der Palette heben.
– Die Holzkonstruktion zum Abstützen des Oberteils und das Brett entfernen.

Wenn Sie das Gerät vor dem Aufstellen nicht weiter demontieren, beachten Sie bitte nur die Montageschritte ab Seite 46.

Aufstellort



Bei der Aufstellung von Profi-Bräunungsgeräten ist grundsätzlich darauf zu achten, dass Böden und Decken in gewerblich genutzten Räumen auf eine Belastung von 1500 N/m^2 ausgelegt sind.

Die Tragfähigkeit von Holzbalkendecken muss im Einzelfall nachgewiesen werden.

Überschreitet die tatsächliche maximale Belastung diesen Wert, muss ein gesonderter Nachweis gemäß DIN 1055 BL, 03. Juni 1971 für die Nutzung dieser Räume erbracht werden.

Werkzeug und Ausrüstung

Für die Demontage/Montage ist folgendes Werkzeug erforderlich:

- Kreuzschlitzschraubendreher 2
- Kreuzschlitzschraubendreher 3
- Doppel-Maulschlüssel SW 10-19 mm
- Innensechskantschlüssel 3 und 4 mm
- Ratsche mit Steckschlüssel-Einsätzen SW 10, 17 und 19

Elektroanschluss

- Der bauseitige Elektroanschluss (Geräteanschlussdose) darf nur von einer zugelassenen Fachfirma ausgeführt werden! Es sind die nationalen Vorgaben im Betreiberland zu beachten. Daten- und/oder Steuerleitungen sind in einem Mindestabstand von 10 cm zur Netzversorgung zu verlegen. Die Netzanschlussleitung muss vor der Gerätemontage verlegt werden.
- Es wird der Einbau eines selektiven Fehlerstromschutzschalters (RCD = Residual Current Device; Nennfehlerstrom 30 mA) empfohlen. An jeden Fehlerstromschutzschalter sollte nur ein Gerät angeschlossen werden.
- Das Gerät muss an einen Schutzleiter angeschlossen werden.
- Der Querschnitt der Zuleitung ist nach den nationalen Richtlinien (in Deutschland: VDE0100) zu wählen, z. B. sind die Leitungslänge und die angeschlossene Anschlussleitung zu berücksichtigen. Je Gerät ist eine Zuleitung erforderlich. Durch Beschriftung muss die Zuordnung zum Gerät erkennbar sein.
- Die Elektroinstallation ist bauseitig mit einer frei zugänglichen allpoligen Trennvorrichtung (Hauptschalter) gemäß Überspannungskategorie III auszurüsten. Das bedeutet, dass jeder Pol eine Kontaktöffnungsweite entsprechend den Bedingungen der Überspannungskategorie III für volle Trennung aufweisen muss.
- Erfolgt der Anschluss über eine Steckverbindung, ist das Steckersystem nach EN 60309-1/A11; 5-polig; 400 VAC – (16 A oder 32 A) zu verwenden.
- Der Anschluss und die zugehörigen Sicherungen müssen frei zugänglich sein. Nennabsicherung 16 A.

Table of contents

Important safety notes and information 18
How to use the installation instructions 18
Meaning of symbols 19
Safety 21
Export 21
Transport and transport damage 22
Accessories 22
Maintenance 22
Deenergise device and secure against being switched on again . 23
Environmental protection information 24

Dismantling and assembly instructions 25
Tools and outfitting 26
Electrical connections 27

Dismantling 29
Removing the covers 29
Removing the footrest 30
Removing the base section 30
Remove the component board of the control 31
Disassembly of the VSG component board 32
Removing the canopy 33
Separating the base 35

Assembly 37
Electric connection 37
Assembly of the base 38
Assembly of the canopy 39
Assembly of the VSG component board 43
Assembly of the component board of the control 44
Connecting the control unit 45
Mounting the decorative lighting 46
Fitting the base 48
Fitting the footrest 49
Aligning the sunbed 50
Fitting the covers 51
Final test 51
Function test 51
Connection to a control with microprocessor 52
Assembling the air discharge duct (option) 54
Wall for air duct 55

Technical Data **57**

Index **61**

Note:

Technical changes are reserved with respect to the illustrations and specifications in this installation instructions.
Reprinting and reproduction, in whole or in part, of this manual is only permitted with our previous written approval and with specification of the source.

Important safety notes and information

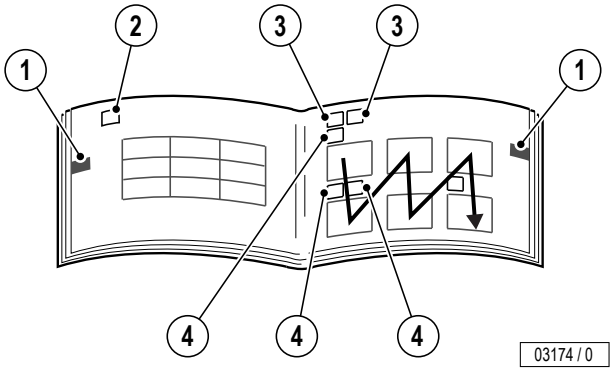
How to use the installation instructions

mportant general information and safety precautions are provided here in the first chapter.

There are several types of symbols:

- Chapter symbols (1) (e.g. Dismantling). These symbols have a black background and are positioned on the outer edge of the page. This chapter symbol can also be used as the page heading (2).
- Symbols in the top line (3) apply to the entire page. These may be headings or important information.
- Symbols directly over a graphic (4) refer to the work step shown in the graphic.

The meaning of the symbols is explained beginning on Page 19 in this chapter.



Meaning of symbols

Danger notes:

Danger!

This safety note – warning triangle with the word “Danger” – points out that danger for persons can be expected here (danger to life and limb).

Example:

Extreme danger!

Warning! High voltage!

Caution!

This safety note – warning triangle with the word “Caution” – points out that danger for devices, materials and the environment can be expected here.

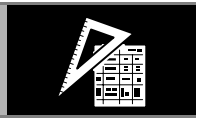
Important information:

Note:

This symbol does not identify safety notes, but states information for a better understanding of the processes.

General symbols

Dismantling	
Assembly	
	Customer service
	Manufacturer
	Part/article number (for orders)
	**Danger!** Deenergise device – disconnect from power supply

	Visual inspection
	Two persons are required for this work step.
Technical Data	

Safety

Danger!

Assembly and electrical connection must comply with the national regulations.[1)]
Assembly, installation, upgrading or repair of the device may only be carried out by specially trained and instructed personnel.

- All danger and safety notes attached to the device must be observed!
- No safety equipment (e.g. panel switch) or safety notes may be removed or deactivated which can impair the safe operation of the device!
- The device may only be operated in proper condition!
- Assembly is only permitted following the prescribed stages in these instructions!
- In all dismantling and assembly work on electrical systems, the device is to be disconnected from the power supply (see Page 23). Exceptions are permissible only for function tests!
- The device operating time must be dual controlled with a timing device to the standards EN 60335-2-27 and A1 2000 Section 22.108 and 22.109. A timing device must be designed so that the device is automatically switched off at the latest after 110% of the selected operating time even when the controller fails.
- Do not change, obstruct or block the air inflow and outflow area to the device or make any unauthorised changes to the device. The manufacturer shall bear no liability for damage or injuries resulting from such actions.
- Before putting a tanning device into operation, the transport pallet must be removed from under the device. Danger of overheating by obstruction of the air routing.

Export

We emphasise that these devices are intended for the European market and must not be exported to nor operated in the USA or Canada!
The manufacturer shall assume no liability whatsoever in case of non-observance! We explicitly emphasise that high liability risks may occur for the exporter an/or the operator in case of non-observance.

1) In Germany: VDE regulations

Transport and transport damage

Please inform the owner if you discover any transport damage when unpacking and installing the unit.

Please take note of the following information, so that any damage can be taken care of quickly and without any complications arising:

– Any recognisable damage must be reported in writing within a period of 4 working days – this includes the delivery date and being received by the transport company – to the transport company that delivered the shipment.
– The resulting damage must be made good by the transport company that delivered the shipment as, according to the general terms and conditions of the transport company, the transport risk is assumed by the person who ordered the equipment. Naturally, we will fully support you in asserting your justifiable claim.

Accessories

An overview of the possible accessories is provided in the sales documentation and the planning manual. See Operating Instructions for a selection of these.

Maintenance

Extreme danger!

The device must be deenergised when performing maintenance work requiring the opening of the device.
See Page 23.

Remount any protective devices (e.g. filter panels) after completing work.

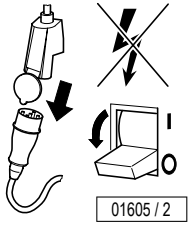
Caution!

Only use genuine spare parts of the same type!
The use of other parts voids the CE conformity!
Any liability is excluded in case of damage or injury proven to be the result of the use of non-genuine spare parts.

Deenergise device and secure against being switched on again

Extreme danger!

If work is to be performed on the devices, they must be deenergised. That means that all live lines must be switched off.
Switching off the device alone is insufficient, as certain points may remain energised. Therefore, switch off fuses before performing any work and – if possible – remove them.



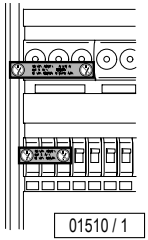
01605 / 2

Extreme danger!

Severe accidents can occur if the device is mistakenly switched on again.
Immediately after deenergising, secure all switches or fuses used for deenergising against being switched on again.

– Lock the fuse box with a padlock.

- In case of circuit breakers which cannot be screwed out, a strip of adhesive tape may be applied over the actuation lever with the wording “Do not switch, danger!”.



01510 / 1

A prohibition sign with the text:

- “Work in progress!”
- “Place: .....”
- “Sign may only be removed by: .....”

must always be securely mounted immediately.



01511 / 1

Extreme danger!

Prohibition signs must not be hung on or touch live parts.

Environmental protection information

Environmental Declaration – The JK Corporate Group



The JK corporate group is subject to the strict regulations of EC Directive 761/2001 and the standard EN ISO 14001, and undergoes regular internal and external environment audits performed by trained auditors.

Environmental regulations – disposal of lamps and batteries

UV high-pressure lamps contain fluorescent materials and other waste containing mercury. Batteries contain heavy metal compounds.

According to the national waste disposal laws and in accordance with the municipal waste regulations, proof must be provided of the proper disposal of UV lamps and batteries.

Your local sales agency will be happy to assist you with the disposal[1)] of UV lamps and batteries.

- Report the number of UV lamps and batteries to your local agency by telephone or in writing.
- Together with a disposal company, the agency then sees to the collection of the lamps and their proper disposal.

Packaging

All packaging consists of 100 % recyclable materials. Packaging brought into circulation by the JK Corporate Group that is no longer required can be returned to the JK Corporate Group. Your agency partner or dealer will be happy to advise you.

Disposal of recyclable materials

The device has been produced of recyclable materials. When being scrapped later, the device must be disposed of properly. The JK Corporate Group will provide you with information on the content or potential hazards of the materials used.

1) Subject to charge payable by the studio operator

Dismantling and assembly instructions

A disassembly of the unit is required under certain circumstances only (such as transport up stairs, narrow passages).

The extent of the disassembly depends on the local conditions (such as the size of the passages, accessibility of the rooms, et cetera).

Please observe precisely the steps described in these instructions during disassembly and assembly.

Two persons are required for dismantling and assembling the complete device.

Unpacking the new device

Ex factory the device is delivered pre-assembled. Folgende Teile liegen dem Gerät bei und müssen am Aufstellort montiert werden:

- Effektbeleuchtung mit Lampenfassungen
- Sitzfläche
- Fußstütze
- Sitzpolster und Kopfpolster
- Seitliche Abdeckung

Beim Transport ab Werk wird die Sitzfläche durch eine Transportsicherung (Holzbrett) ersetzt, das Oberteil wird durch eine Holzkonstruktion gestützt.

Achtung! Schäden am Gerät möglich!

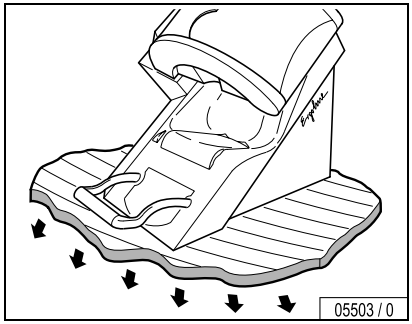
Beim Entfernen der Folie kann die separat verpackte und an der Rückwand des Gerätes befestigte Sitzfläche herabfallen und beschädigt werden.

– Bitten Sie während des Auspackens einen Helfer, die Sitzfläche festzuhalten.

– Folie entfernen.
– Alle separat verpackten Bauteile/Zubehör entnehmen.
– Gerät so nah wie möglich zum Aufstellort transportieren und von der Palette heben.
– Die Holzkonstruktion zum Abstützen des Oberteils und das Brett entfernen.

Wenn Sie das Gerät vor dem Aufstellen nicht weiter demontieren, beachten Sie bitte nur die Montageschritte ab Seite 46.

Installation site



When setting up Profi tanning devices, you must ensure that floors and ceilings in areas used for industrial purposes are designed for a loading of 1500 N/m^2.

The load bearing capability of ceilings with wooden joists must be demonstrated in detail.

If the actual maximum load exceeds that value, then a special certificate must be obtained before you can use these premises.

Tools and outfitting

The following tools are required for the dismantling / assembly work:

- Cross-headed screwdriver 2
- Cross-headed screwdriver 3
- Double ended SW 10-19 mm spanner
- 3 and 4 mm Allen-keys
- Ratchet with SW 10, 17 and 19 socket sets

Electrical connections

- The electrical connection on the building side (mains socket) may only be made by a licensed electrical engineering company! The national regulations in the country where the device is operated are to be observed. Data and/or control cables are to be installed at least 10 cm away from the mains cable. The mains connection must be installed before the device is assembled.
- It is recommended that a selective residual current device with a rated trip current of 30 mA be installed. Only one device shall be connected to any given residual current device.
- The device must be connected to a protective conductor.
- The cross-section of the lines must be chosen in compliance with the national regulations (in Germany: VDE0100), e.g. line lengths and the device lead are to be taken into consideration. An individual line is required for each device. The labelling must show the assignment to the device.
- The electrical installation is to be fitted with an easily accessible all pole isolating device (master switch) on the building side, complying with overvoltage category III. This means that each pin shall have a contact opening width complying with the conditions of overvoltage category III for full isolation.
- If it is connected via a plug and socket, the plug system used shall comply with EN 60309-1/A11; 5-pin; 400 V AC – (16A or 32A).
- The connections and the associated fuses must be readily accessible. Fuse rating 16A.

Demontage

Hinweis:

In diesem Kapitel wird die Demontage ausgehend vom kompletten Gerät beschrieben.

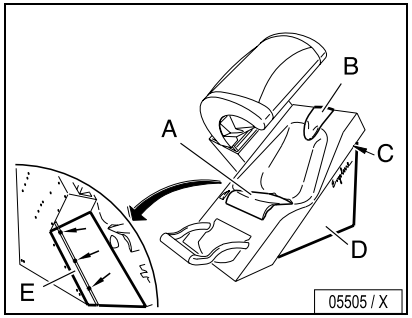
Für die Demontage eines Neugerätes lesen Sie bitte ab Seite 31 weiter, „Teileträger Steuerung demontieren“.

(D) Abdeckungen demontieren

Lebensgefahr!

Gerät spannungsfrei schalten!

- Sitzpolster (A) und Kopfpolster (B) abnehmen und außerhalb des Arbeitsbereichs ablegen.
- Schraube (C) mittels Ergoline-Schlüssel lösen, Erdungsfahne lösen und Abdeckung (D) herausnehmen.
- Drei Schrauben lösen und die Abdeckung (E) abnehmen.
- Abdeckungen (D) und (E) außerhalb des Arbeitsbereichs ablegen.



Dismantling

Note:

In diesem Kapitel wird die Demontage ausgehend vom kompletten Gerät beschrieben.

Für die Demontage eines Neugerätes lesen Sie bitte ab Seite 31 weiter, „Remove the component board of the control“.

(GB) Removing the covers

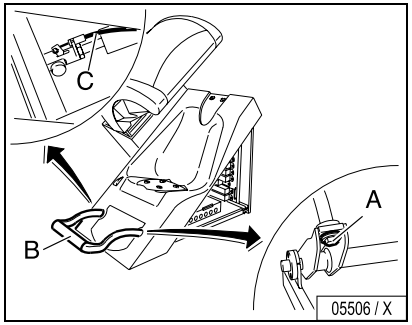
Extreme Danger!

Deenergise the device!

- Remove the padded seat (A) and the padded headrest (B), and place them outside of the working area.
- Undo the screw (C), using the Ergoline spanner, undo the earthing tab and take off the cover (D).
- Remove the three screws and the cover (E).
- Place the covers (D) and (E) outside of the working area.

(D) Fußauflage demontieren

– Sechskantschrauben (A) SW17 lösen, bis die Unterlegscheiben frei zu bewegen sind, und dann die Fußauflage (B) in den Langlöchern nach unten aushängen.
– Befestigungsschelle für den Bowdenzug lösen und Seilzug (C) unten am Auslösekopf aushängen.

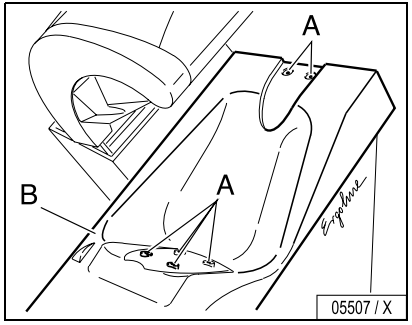


(D) Liegeteil demontieren

Gefahr!

Darauf achten, dass die Befestigungsschelle des Bowdenzugs gelöst und der Bowdenzug ausgehangen ist.

– Schrauben (A) herausdrehen.
– Liegeteil (B) abnehmen und außerhalb des Arbeitsbereichs ablegen.



(GB) Removing the footrest

– Unscrew the 17 mm hexagon screws (A). Remove the two washers each. Remove the footrest (B).
– Release the retaining clip of the bowden cable and disengage the bottom end of the cable (C) from the actuating button.

(GB) Removing the base section

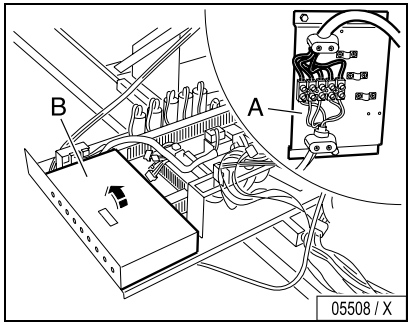
Danger!

Make sure that the Bowden cable has been slackened and disconnected.

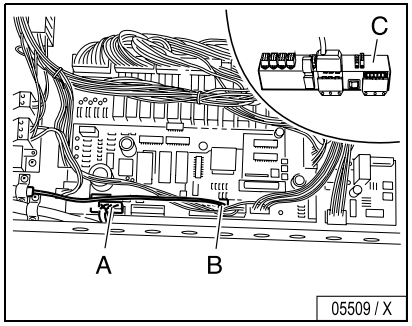
- Remove the screws (A).
- Remove the base section (B), and place it outside of the working area.

(D) Teileträger Steuerung demontieren

– Hauptzuleitung von Anschlussplatte (A) abschrauben.
– Teileträger etwas aus dem Unterteil herausziehen.
– Zwei Schrauben lösen, Abdeckung (B) abnehmen und außerhalb des Arbeitsbereichs ablegen.



– Stecker (A) und (B) vom Teileträger abziehen.
– Alle Stecker an Steuereinheit (C) abziehen.
– Teileträger aus dem Unterteil des Bräuners herausheben und außerhalb des Arbeitsbereichs ablegen.



(GB) Remove the component board of the control

– Unscrew the main supply line from the component board (A).
– Pull the component board out of the lower section a bit.
– Unscrew two screws, remove the cover (B), and place it outside of the working area.

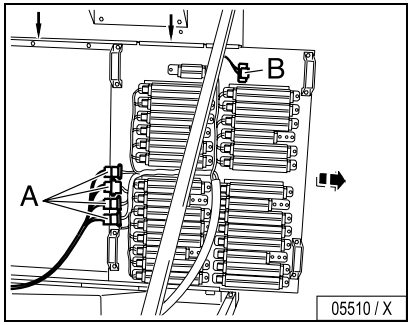
– Pull off the connectors (A) and (B) from the component board.
– Pull off all connectors of the control unit (C).
– Lift the component board out of the lower part of the sunbed, and place it outside of the working area.

(D) VSG-Teileträger demontieren

– Zwei Schrauben (Pfeile) lösen.
– 4 Stecker (A) und Stecker (B) abziehen.
– VSG-Teileträger aus seiner Halterung herausziehen und außerhalb des Arbeitsbereichs ablegen.

Nur mit Rückwand (JK Artikel Nr.: 37089320):

– 4 Schrauben der Rückwand lösen.
– Rückwand abnehmen und außerhalb des Arbeitsbereichs ablegen.



(GB) Disassembly of the VSG component board

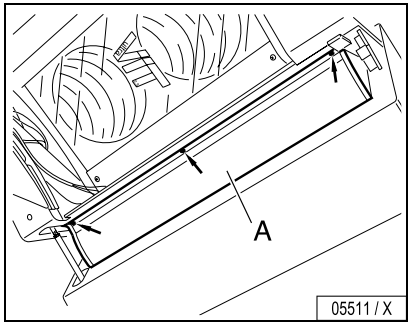
– Remove the two screws (arrows).
– Pull off the four connectors (A) and connector (B).
– Pull off the VSG component board from its holder, and place it outside of the working area.

Only with rear panel
(JK Prod. Ref. No.: 37089320):

– Remove four screws from the rear panel.
– Remove rear panel and place it outside of the working area.

(D) Oberteil demontieren

- Drei Kreuzschlitzschrauben M5x10 des Rohrbogens (A) herausschrauben.
- Die Kabelbäume des Oberteils ggf. von den Schellen abbauen, nach oben herausziehen und komplett im Oberteil verstauen.
- Befestigungs-Clip (D) an der Hubstange (A) (Bild 05512) entfernen.
- Oberteil soweit anheben, dass der Rohrbogen (A) ohne dabei zu verkratzen hinter dem Profilrahmen herausgenommen werden kann.



(GB) Removing the canopy

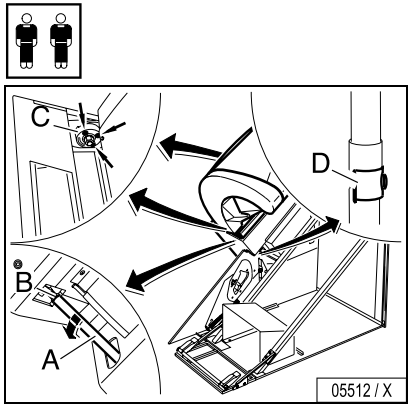
- Unscrew the three recessed head screws M5x10 of the curved profile (A).
- If necessary, remove the cable harnesses of the canopy from the clamps. Pull them up, and place them completely in the canopy.
- Remove retaining clip (D) from the supporting strut (A) (Figure 05512).
- Lift the canopy so much that the curved profile (A) can be removed from behind the profiled frame without scratching.

Gefahr!

Verletzungsgefahr durch herunterschlagendes Oberteil!

Das Oberteil muss während der Demontage von einer zweiten Person gehalten werden!

– Kontermutter (B) lösen.
– Hubstange (A) von der Gelenkstütze am Oberteil lösen.
– Hubstange (A) aus der unteren Aufnahme herausnehmen.
– Beide Lagersicherungen (C) von den Lagergabeln des Oberteiles durch Herausdrehen von je 3 Schrauben M5x20 lösen.
– Mit der zweiten Person das Oberteil nach oben abheben und außerhalb des Arbeitsbereichs ablegen.



Danger!

Danger of injury through canopy dropping down!

During the disassembly, the canopy has to be held by a second person!

– Undo locknut (B).
– Detach the supporting strut (A) from the canopy hinge support.
– Pull the supporting strut (A) out of the lower mounting.
– Undo both retaining collars (C) on the forked brackets of the canopy by unscrewing the 3 M5x20 screws.
– Assisted by a second person, lift the canopy off and place it well clear of the working area.

(D) Unterteil trennen

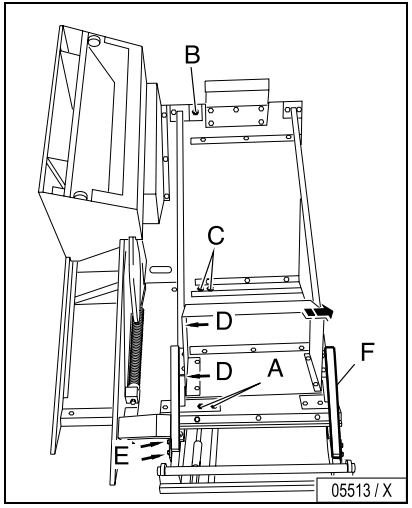
Hinweis:

Die Trennung der beiden Unterteilhälften muss nur durchgeführt werden, falls vor Ort sehr schmale Durchgänge vorzufinden sind.

Achtung!

Rechte Verbindungsstrebe (F) nicht lösen, da sonst die Fußauflagenmechanik neu justiert werden muss!

- Sechskantschraube SW17 (A) und Sechskantschraube SW10 (B) an der Querstrebe herausdrehen.
- Zwei Sechskantschrauben SW17 (C) aus der Bodenplatte herausdrehen.
- Zwei Blechschrauben (D) herausdrehen.
- Zwei Sechskantschrauben SW10 (E) an der Fußstützenmechanik (Verbindungsstrebe) herausdrehen.
- Vorderen Teil des Unterteils abnehmen.



(GB) Separating the base

Note:

The two base elements need to be separated only, if very narrow passages have to be negotiated on site.

Caution!

Do not loosen the right hand connecting strut (F), because the footrest mechanism will then require readjustment.

- Undo the 17 mm hexagon head screw (A) and the 10 mm hexagon head screw (B) on the cross-strut.
- Undo the two 17 mm hexagon head screws (C) in the base plate.
- Undo the two self-tapping screws (D).
- Unscrew the two hexagonal screws SW10 (E) of the footrest mechanism (connecting strut).
- Lift off the front part of the base.

Montage

Vorsicht, Brandgefahr!

Aufstellen auf der Transportpalette verändert die Luftzirkulation im Gerät und kann zu Überhitzung führen.

– Entfernen Sie die Palette, bevor Sie das Gerät aufstellen und betreiben.

(D) Elektroanschluss

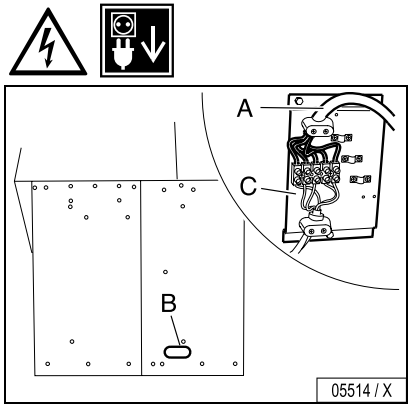
Lebensgefahr!

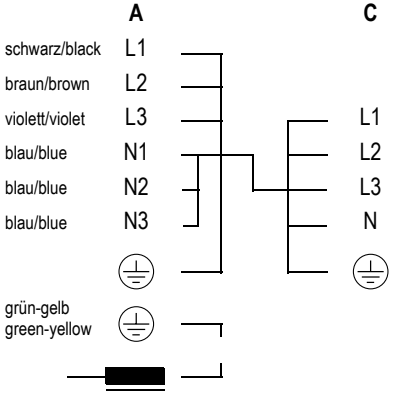
Vor Montagebeginn ist zu prüfen, ob die Anschlussleitung spannungsfrei ist!

Es ist dafür zu sorgen, dass während der Montagearbeit die Sicherung nicht eingeschaltet werden kann!

– Hauptzuleitung (A) durch Öffnung (B) führen und an Anschlussplatte (C) installieren.

Vorgeschriebene Anschlussleitung:
H 05 VV - F 5 G 1,5.





Assembly

Vorsicht, Brandgefahr!

Aufstellen auf der Transportpalette verändert die Luftzirkulation im Gerät und kann zu Überhitzung führen.

– Entfernen Sie die Palette, bevor Sie das Gerät aufstellen und betreiben.

(GB) Electric connection

Extreme danger!

Check prior to the assembly whether the connecting cable is voltage-free!

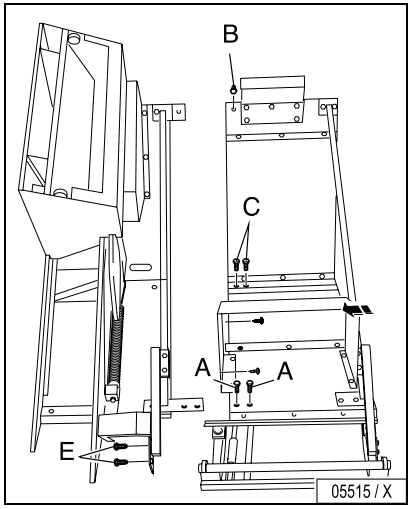
Make sure that the fuse cannot be inserted during the assembly work!

– Pass the main supply line (A) through the opening (B), and connect it up to the board (C).

Prescribed connecting cable:
H 05 VV - F 5 G 1.5.

(D) Unterteil montieren

- Beide Unterteilhälften zusammenschieben.
- Zwei Sechskantschrauben SW17 (A) in der Bodenplatte festdrehen.
- Sechskantschraube SW17 (B) und die zwei Sechskantschrauben SW10 (C) an der Querstrebe festdrehen.
- Zwei Blechschrauben (D) festschrauben.
- Zwei Sechskantschrauben SW10 (E) durch die Verbindungsstrebe (F) in der Fußauflagenmechanik festdrehen.



(GB) Assembly of the base

- Push both section together.
- Screw the 17 mm two hexagon head cap screws (A) into the base plate.
- Screw the 17 mm hexagon head cap screw (B) and the two 10 mm hexagon head cap screws (C) into the cross strut.
- Screw in the two sheet-metal screws (D).
- Tighten the two hexagonal screws SW10 (E) through the connecting strut (F) into the footrest mechanism.

(D) Oberteil montieren

Gefahr!

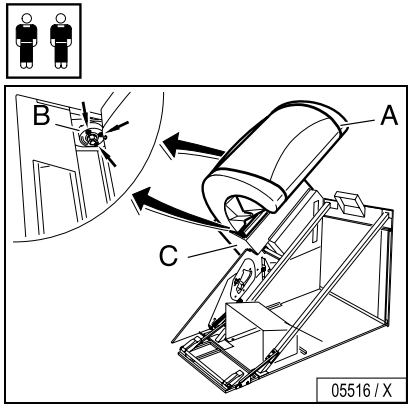
Verletzungsgefahr durch herunterschlagendes Oberteil (A)!

Das Oberteil (A) muss bis zur kompletten Montage der Hubstange (B, in Bild 05517) von einer zweiten Person gehalten werden!

Achtung!

Zum Schutz vor Kratzern Tragrahmen (C) mit beigefügtem Schutzbezug abdecken!

– Abstand zwischen den Scheiben der Kugellager (B) so herstellen, dass die Lagergabeln des Oberteils (A) leicht eingesetzt werden können.
– Oberteil (A) mit den Lagergabeln langsam auf den Kugellagern (B) am Tragrahmen (C) absetzen.



(GB) Assembly of the canopy

Danger!

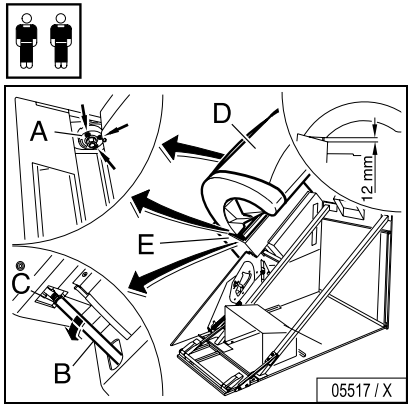
Danger of injury by canopy (A) dropping down! Have a second person hold the canopy (A) until the supporting strut has been completely assembled (B, in Figure 05517)!

Caution!

Use included protective cover to avoid scratching the support frame (C)!

– The distance between the washers should be sufficient enough, that the forked brackets from the canopy (A) can easily be mounted onto the ball bearings (B).
– Slowly lower the canopy (A) with the forked brackets on to the ball bearings (B) of the supporting frame (C).

– Beide Lagersicherungen (A) mit je 3 Innensechskant-schrauben M5x20 an den Lagergabeln des Oberteils anschrauben.
– Hubstange (B) durch die Aussparung im Tragrahmen in die Aufnahme der Unterteil-Hubstange einsetzen.
– Hubstange (B) auf das Gewinde der Gelenkstütze am Oberteil aufschrauben, bis der Abstand zwischen geschlossenem Oberteil (D) und Tragrahmen (E) mindestens 12 mm beträgt.
– Hubstange (B), ohne sie dabei zu verdrehen mit der Mutter (C) kontern.



– Screw down the two retaining collars with three hexagon socket screws M5x20 (A) each on to the forked brackets of the canopy.
– Pass the supporting strut (B) through the opening in the supporting frame and insert it in the receptacle of the base supporting strut.
– Screw down the supporting strut (B) on the thread of the hinge support of the canopy until the clearance between the closed canopy (D) and the supporting frame (E) is at least 12 mm.
– Use nut (C) to counter the supporting strut (B) without turning it.

– Oberteil (A) soweit anheben, dass der Rohrbogen ohne zu verkratzen hinter dem Profilhalterahmen eingesetzt werden kann.
– Hubstange mit Befestigungs-Clip (D) sichern.

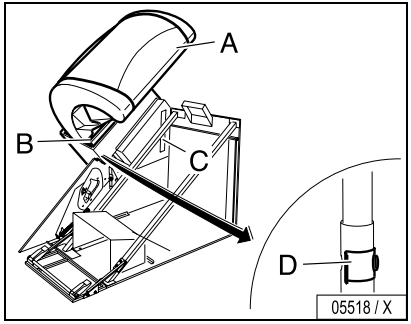
Achtung!

Beim Einführen der Kabelstränge darf der Windschalter am Lüftermotor in seiner Lage nicht verändert bzw. beschädigt werden.

– Die drei Kabelbäume des Oberteils zunächst durch den Rohrbogen (B) und dann durch die Aussparung (C) nach unten führen.

Hinweis:

Während der Kabeldurchführung muss der Rohrbogen (B) festgehalten werden.



– Lift the canopy (A) high enough to pass the curved profile along behind the profile holding frame without scratching.
– Secure the supporting strut with the retaining clip (D).

Caution!

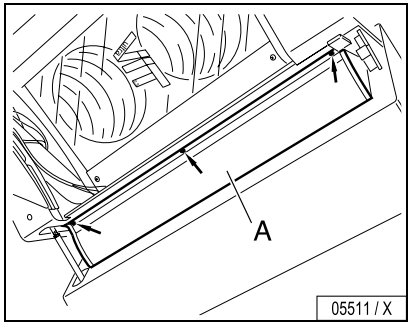
Take care that the vane switch attached to the fan is not damaged or put into another position, while feeding the cable harnessses.

– Pass the three cable harnesses of the canopy through the curved profile (B) first of all and then through the relieving (C).

Note:

Hold the curved profile (B) whilst passing through the cables.

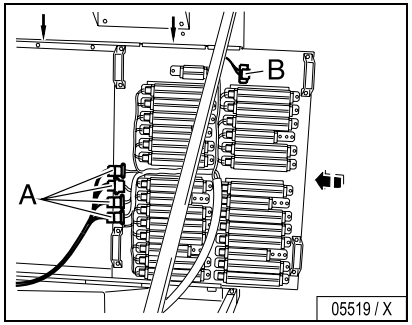
– Rohrbogen (A) in die hintere Nut des Oberteils stecken.
– Rohrbogen (A) an das Oberteil klappen und mit den drei Kreutzschlitzschrauben M5x10 befestigen.



– Place the curved profile (A) in the rear groove of the canopy.
– Tip the curved profile (A) to the canopy, and use the three recessed head screws M5x10 to attach.

(D) VSG-Teileträger montieren

– Wenn Rückwand (JK-Artikel-Nr.: 37089320) vorhanden, Rückwand mit 4 Schrauben befestigen.
– VSG-Teileträger in die Führung an der Rückwand einsetzen und in das Unterteil einschieben.
– VSG-Teileträger mit den Schrauben (Pfeil) befestigen.
– Die Buchsen/Stecker (A) und (B) am VSG-Teileträger gemäß Bezeichnung anschließen.



A: BU 2.40
BU 2.41
ST 2.42
BU 2.43
B: BU 2.44

(GB) Assembly of the VSG component board

– If rear panel (JK Prod. Ref. No.: 37089320) has been supplied attach the rear panel with four screws.
– Place the VSG component board in the guide on the rear wall, and push it into the base.
– Use the screws (arrow) to screw down the VSG component board.
– Attach sockets/connectors (A) and (B) on the VSG component board as shown in the drawing.

(D) Teileträger Steuerung montieren

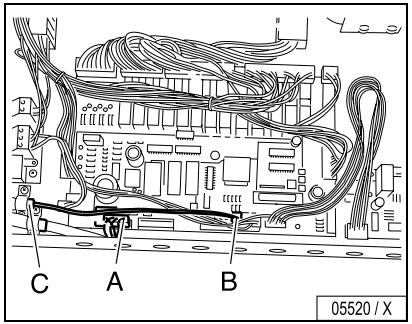
– Teileträger in das Unterteil des Bräuners einschieben.

– Stecker (A) und (B) gemäß Bezeichnung anschließen.

Achtung!

Darauf achten, dass die Abschirmung (C) der abisolierten I²C-Bus-Leitung unter der Blechschelle aufgelegt ist.

– Abdeckung der Steuerplatine mit 2 Schrauben befestigen.



A: X10

B: X9

(GB) Assembly of the component board of the control

– Push the component board into the base of the sunbed.

– Attach the connectors (A) and (B) as shown in the drawing.

Caution!

Make sure that the screening (C) of the stripped I²C bus cable is properly held under the metal clamp.

– Secure the control board cover with 2 screws.

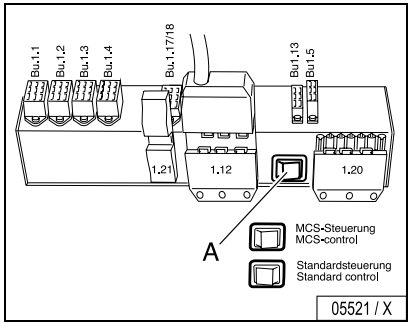
(D) Steuereinheit anschließen

– Kabelstecker der einzelnen Komponenten kontrollieren und mit der Buchsenleiste der Steuereinheit verbinden.

Buchse	Stecker	
1.1	1.1	VSG-Teileträger
1.2	1.2	VSG-Teileträger
1.3	1.3	VSG-Teileträger
1.4	1.4	VSG-Teileträger
1.5	1.5	Spannungsversorgung GB-Lüfter
1.6	1.6	Gerätelüfter
1.7	1.7	Körperlüfter
1.13	1.13	Stromversorgung Audio-Einheit
1.17/18	1.17/18	Lautstärke / Kanalwahl Audio-Einheit
1.21	1.21	Zusatzlüfter Abluft
1.12	1.12	Standardsteuerung
1.20	1.20	MCS-Steuerung

Hinweis:

Umschaltung zwischen Fernstart Standardsteuerung / Fernstart MCS-Steuerung erfolgt an Schalter (A).



(GB) Connecting the control unit

– Check the cable connectors of the individual components, and attach them to the socket connector of the control unit.

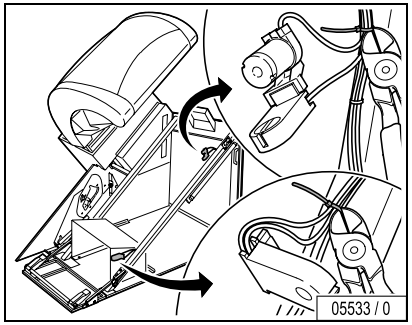
Socket connector	Connector	
1.1	1.1	VSG component board
1.2	1.2	VSG component board
1.3	1.3	VSG component board
1.4	1.4	VSG component board
1.5	1.5	power supply for facial tanner fan
1.6	1.6	tanner fan
1.7	1.7	body fan
1.13	1.13	power supply for audio unit
1.17/18	1.17/18	additional fan - air discharge
1.21	1.21	Zusatzlüfter Abluft
1.12	1.12	standard control
1.20	1.20	MCS control

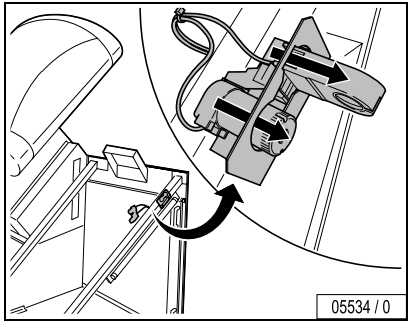
Note:

Switch (A) is used to switch between remote control by standard control and remote control by MCS control.

(D) Effektbeleuchtung montieren

- Verpackte Lampe entnehmen.
- Fassungen oben und unten losschneiden.
- Obere Fassung mit Starter in den Halter einsetzen.

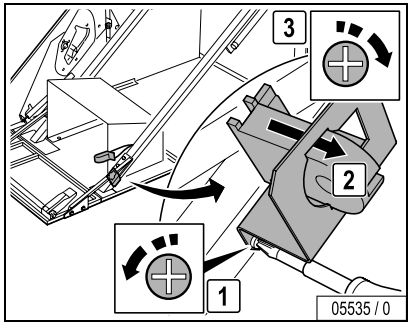


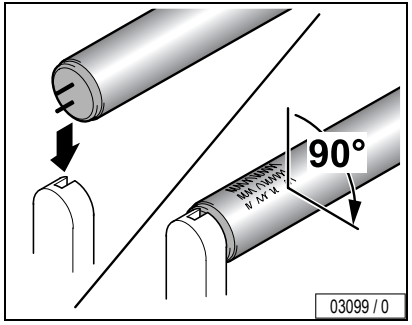


(GB) Mounting the decorative lighting

- Remove wrapped lamp.
- Detach top and bottom lamp holder.
- Insert top lamp holder with starter into the fitting.

– Unteren Halter losschrauben, Fassung einsetzen und Halter mit Fassung wieder anschrauben.
– Lampe einsetzen.

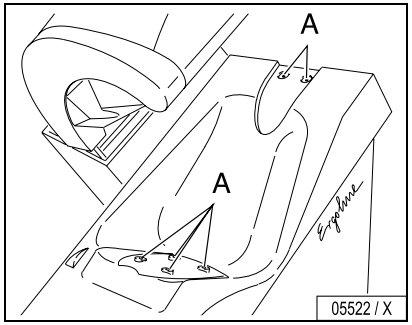




– Remove bottom fitting, insert lamp holder nd screw fitting back on.
– Insert lamp.

(D) Liegefläche montieren

– Liegefläche (B) auflegen und so ausrichten, dass die Kanten der Liegefläche (B) sauber mit den angrenzenden Kanten des Tragrahmens bzw. der Rückwand verlaufen.
– Die 6 Schrauben (A) mittels Ergoline-Schlüssel festschrauben.



(GB) Fitting the base

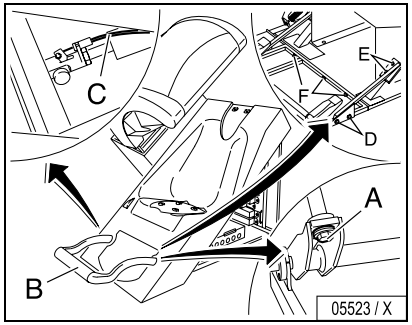
– Place the base section (B), and align it in such a way that the edges of the base section (B) are parallel to the neighbouring edges of the supporting frame or the rear wall.
– Use the Ergoline spanner to tighten the six screws (A).

(D) Fussauflage montieren

- Fussauflage (B) durch die Aussparungen der Liegefläche auf die Halterung setzen, jeweils zwei Unterlegscheiben auflegen und Schrauben (A) SW17 leicht andrehen.
- Seilzug (C) einhängen und mit Befestigungsschelle fixieren.
- Fußauflage so ausrichten, dass sie im gesamten Schwenkbereich mittig zu den Aussparungen der Liegefläche steht.
- Schrauben (A) festdrehen.
- Funktion der Fußauflagenmechanik überprüfen.
- Falls erforderlich, kann die Fussauflagenmechanik in horizontaler und in vertikaler Richtung justiert werden.
- Die Einstellung in vertikaler Richtung erfolgt durch Lösen der Schrauben (D) links und rechts an der Fussauflagenmechanik.
- Die Einstellung in horizontaler Richtung erfolgt durch Lösen der Schrauben (E) und (F).

Hinweis:

Montageposition der Liegeschale beachten.



(GB) Fitting the footrest

- Place the footrest (B) on the holding device through the opening in the base. Place two washers each, and slightly screw on the 17 mm screws (A).
- Reconnect the Bowden cable (C) and secure it with the clamp.
- Align the footrest in such a way that it is in the centre of the openings in the base in the entire swivel range.
- Tighten the screws (A).
- Check the function of the footrest mechanism.
- If necessary, the footrest mechanism can be adjusted horizontally and vertically.
- Vertical adjustment is performed by loosening the screws (D) at the left and right of the footrest mechanism.
- Horizontal adjustment is performed by loosening the screws (E) and (F).

Note:

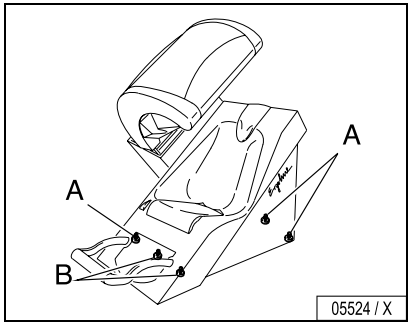
Observe the mounting position of the backrest.

(D) Bräungsgerät ausrichten

– Nivellierung des Gerätes überprüfen und ggf. ausrichten.
– Evtl. Neigung des Bodens mittels Stellfüßen (A) und (B) ausgleichen.

Achtung!

Das Oberteil muss beim Schließen und Öffnen jeweils in der unteren bzw. oberen Position verharren! Ist dies nicht der Fall, Oberteil-Klapphilfe nachstellen (siehe Gebrauchsanweisung).



(GB) Aligning the sunbed

– Check the levelling of the unit, and align, if necessary.
– If necessary, compensate any inclination of the floor by means of the adjustable feet (A) and (B).

Caution!

The canopy has to remain in the lower or upper position when closing and opening! If this is not the case, reset the spring-loaded mechanism of the canopy (see Operating Instructions).

(D) Abdeckungen montieren

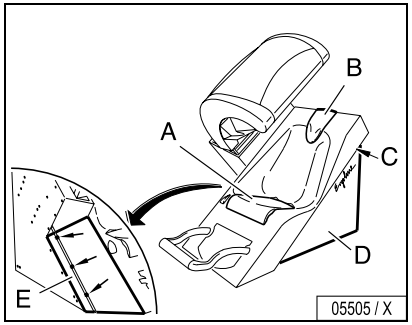
– Abdeckung (E) mit 3 Schrauben mittels Ergoline-Schlüssel festschrauben.
– Abdeckung (D) in die untere Führung einsetzen und Erdungsfahne befestigen.
– Abdeckung (D) einklappen und mit Schraube (C) mittels Ergoline-Schlüssel festschrauben.
– Kopfpolster (B) und Sitzpolster (A) auflegen.

(D) Abschlussprüfung

– Abschlußprüfung (Hochspannungsprüfung nach VDE 0700 Teil 1) nach separater Arbeitsanweisung durchführen.

(D) Funktionsprüfung

– Funktionsprüfung gemäß Übergabeprotokoll durchführen.



(GB) Fitting the covers

– Use the Ergoline spanner to screw down the cover (E) with three screws.
– Place the cover (D) in the lower guide, and attach the earth wire.
– Tip up the cover (D), and use the Ergoline spanner to tighten the screw (C).
– Place padded seat (A) and the padded headrest (B).

(GB) Final test

– Carry out final test (high-voltage test to EN 60335-1) in compliance with the separate working instructions.

(GB) Function test

– Carry out the function test in compliance with the acceptance protocol.

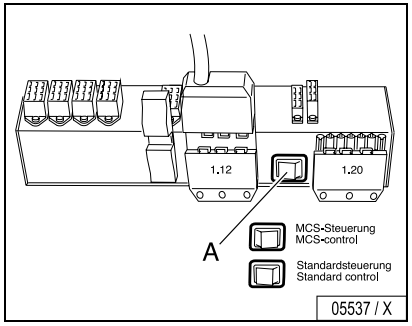
(D) Anschluss an eine Steuerung mit Mikroprozessor

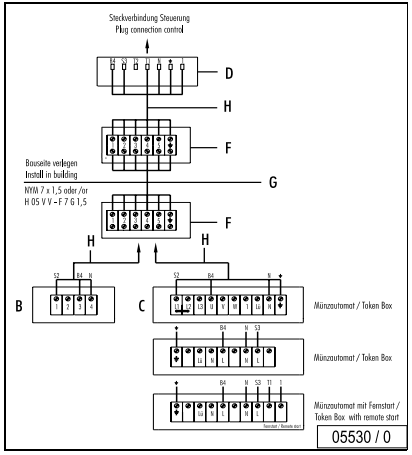
Gefahr von Gesundheitsschäden!

Die Gerätelaufzeit muss zweifach über eine Zeitsteuerung gemäß den Normen EN 60335-2-27 und A1 2000 Abschn. 22.108 und 22.109 gesichert sein. Eine Zeitsteuerung muss so aufgebaut sein, dass auch bei einem Ausfall der Steuerung spätestens nach <110% der gewählten Laufzeit das Gerät automatisch ausgeschaltet wird.

Hinweis:

Schalter (A) in Stellung Standardsteuerung drücken.





(GB) Connection to a control with microprocessor

Danger of damage to health!

The device operating time must be dual controlled with a timing device to the standards EN 60335-2-27 and A1 2000 Section 22.108 and 22.109. A timing device must be designed so that the device is automatically switched off at the latest after 110% of the selected operating time even when the controller fails.

Note:

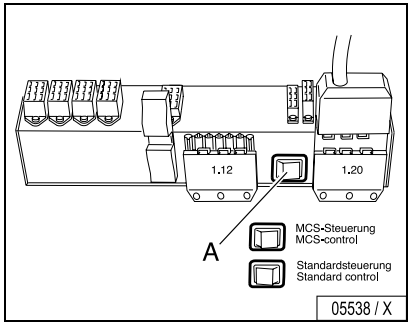
Press switch (A) in standard control setting.

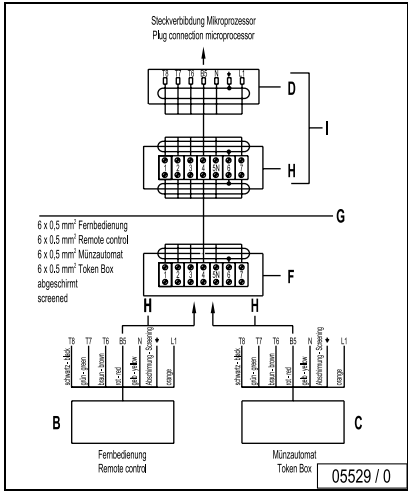
(D) Anschluss an eine Ergoline-Steuerung mit Mikroprozessor

Hinweis:

Schalter (A) in Stellung MCS-Steuerung drücken.

Mit einer Ergoline-Steuerung (MCS-IV Plus, MCS-VI, Studiopilot) ist die Gerätelaufzeit zweifach gemäß den Normen EN 60335-2-27 und A1 2000 Abschn. 22.108 und 22.109 gesicher. Die Zeitsteuerung ist so aufgebaut, dass auch bei einem Ausfall der Steuerung spätestens nach <110% der gewählten Laufzeit das Gerät automatisch ausgeschaltet wird.





(GB) Connection to Ergoline control with microprocessor

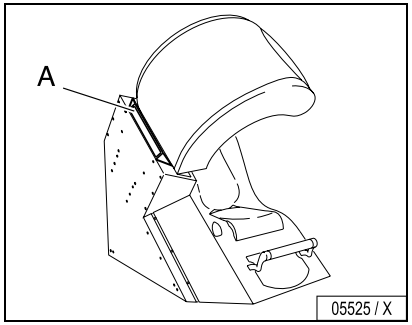
Note:

Press switch (A) in MCS control setting.

Using an Ergoline control the device operating time is dual controlled to the standards EN 60335-2-27 and A1 2000 Section 22.108 and 22.109. The timing device is designed so that the device is automatically switched off at the latest after 110% of the selected operating time even when the controller fails.

(D) Abluftanschluss montieren (Option)

– Ablufthutze (A) zusammen mit dem Abdeckblech vom Tragrahmen demontieren.
– Ablufthutze (A) vom Abdeckblech abschrauben.
– Die Luftführung (JK-Artikel-Nr.: 37089330) zusammen mit dem Abluftblech mit zwei Schrauben am Tragrahmen montieren.

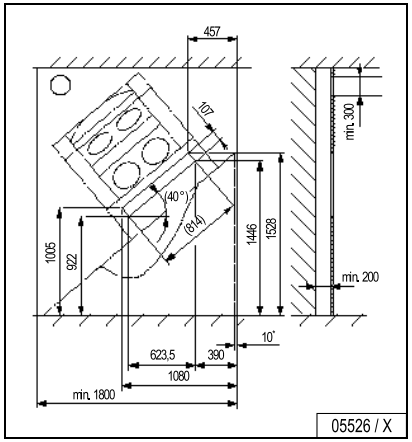


(GB) Assembling the air discharge duct (option)

– Remove ventilator cowl and (A) and cover plate from the supporting frame.
– Unscrew the ventilator cowl (A) from the cover plate.
– Fit the air duct (JK Article No. 37089330), together with the air discharge panel, to the support frame with two screws.

(D) Abluftwand herstellen

– Abluftwand wie dargestellt zuschneiden.
– Bräuner so an der Wand platzieren, dass die Luftführung im Ausschnitt der Wand steht.



* Abstand der Bräunerrückwand ohne Verkleidung Rückwand (JK-Artikel-Nr.: 37089320) zu dieser Kante.

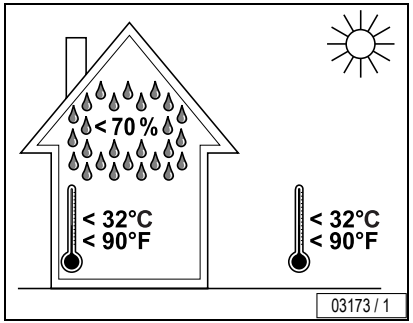
(GB) Wall for air duct

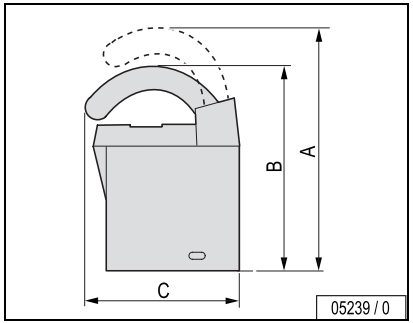
– Cut up wall for air outlet as shown.
– Mount the sunbed in position, that the air conduction remains in the cut out in the wall.

* Clearance of the rear panel of the tanner without cladding, rear panel (JK Article No. 37089320) to this edge.

Gerätetyp:	Ergoline Classic 8000 Ultra
Nennleistungs-aufnahme:	**5500 W**
Nennspannung:	**400-415V ~3N**
Nennfrequenz:	**50 Hz**
Nennabsicherung:	**3 x 16A (träge)**
Prüfzeichen:	

Model:	Ergoline Classic 8000 Ultra
Rated power consump-tion:	**5500 W**
Rated voltage:	**400-415V ~3N**
Rated frequency:	**50 Hz**
Rated fusing:	**3 x 16A (time-delay)**
Conformity mark:	

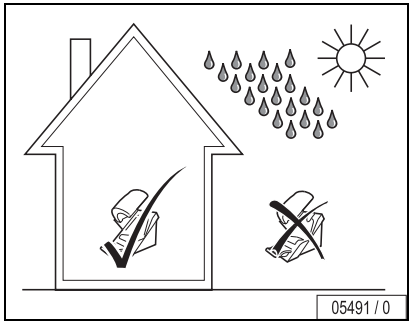


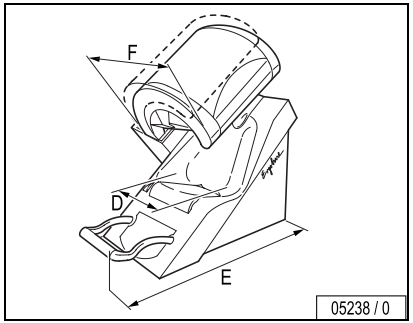


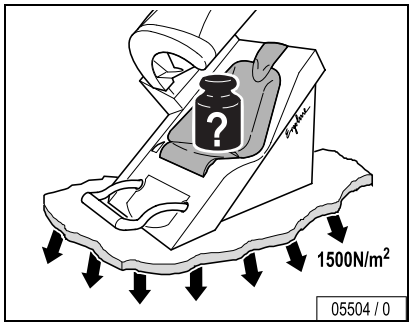
A = 2010 mm
B = 1730 mm
C = 1350 mm

D = 500 mm
E = 1710 mm
F = 1200 mm

? = 180 kg







Stichwortverzeichnis

A

Abmessungen 58
Aufstellort 14
Ausrüstung 14

D

Demontage-Hinweise 13

E

Elektroanschluss 15
Entsorgung 12
Ersatzteile 10
Export 9

F

Fußstütze einstellen29, 32, 33, 35, 37, 38, 39, 49, ... 50, 54, 55

G

Gefahrenhinweise, allgemein 7
Gerätelaufzeit 9

M

Montage-Hinweise 13

P

Pflege 10
Pumpe
Transportsicherung 10

S

Schutzmaßnahmen 11
Sicherheit 9
Sicherheitseinrichtung 9
Symbole, Bedeutung 7

T

Technische Daten 57
Transport, Transportschäden 10

U

Umweltschutz 12

W

Wartung und Pflege 10
Werkzeug 14

Z

Zubehör 10

GB

Index

A
Accessories 22
Assembly instructions 25

C
Care 22

D
Device operating time 21
Dimensions 58
Dismantling instructions 25
Disposal 24

E
Electrical connections 27
Environmental protection 24

I
Installation site 26

M
Maintenance and care 22

O
Outfitting 26

P
Packaging 24
Protective measures 23
Pump
Transport safety device 22

S
Safety 21
Spare parts 22

T
Technical data 57
Tools 26
Transport, transport damage 22

W
Waste Disposal Act 24

Ergoline GmbH ● Köhlershohner Straße ● D-53578 Windhagen
Tel.: + 49 (0) 2224 / 818 – 0 ● Fax: + 49 (0) 2224 / 818 – 116 ● info@ergoline.de ● www.ergoline.de
Ein Unternehmen der JK-Gruppe

834632 / Index „_“ / de / en / 01.2005

801819 / Printed in Germany

ERGOLINE GMBH · Köhlershohner Straße · D-53578 Windhagen
Internet: www.ergoline.de · E-Mail: info@ergoline.de
Phone: +49 (0)2224/818-0 · Fax: +49 (0)2224/818-116

Ergoline